

Geprüfter Jahresbericht

für den Zeitraum
vom 1. Juli 2017
bis zum 30. Juni 2018

NW Global Strategy

- Anlagefonds nach Luxemburger Recht -

(« Fonds commun de placement » gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen)

Handelsregister-Nr. K1545

Inhaltsverzeichnis	Seite
Informationen an die Anteilinhaber	2
Management und Verwaltung	3
Bericht über den Geschäftsverlauf	4
Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens	5
Währungs-Übersicht des Fonds	5
Wertpapierkategorie-Übersicht des Fonds	5
Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Fonds	5
Vermögensaufstellung des Fonds	6
Ertrags- und Aufwandsrechnung des Fonds	8
Vermögensentwicklung des Fonds	8
Erläuterungen zum geprüften Jahresbericht (Anhang)	9
Prüfungsvermerk	11
Ungeprüfte Erläuterungen zum geprüften Jahresbericht	14

Informationen an die Anteilhaber

Die geprüften Jahresberichte werden spätestens vier Monate nach Ablauf eines jeden Geschäftsjahres und die ungeprüften Halbjahresberichte spätestens zwei Monate nach Ablauf der ersten Hälfte des Geschäftsjahres veröffentlicht.

Das Geschäftsjahr des Fonds beginnt am 1. Juli eines jeden Jahres und endet am 30. Juni des darauf folgenden Jahres.

Zeichnungen können nur auf Basis des jeweils gültigen Verkaufsprospektes (nebst Anlagen) und der jeweils gültigen Wesentlichen Anlegerinformationen (KID), sowie mit dem zuletzt erschienenen Jahresbericht und, wenn der Stichtag des letzteren länger als acht Monate zurückliegt, zusätzlich mit dem jeweils aktuellen Halbjahresbericht, erfolgen.

Die Berichte sowie der jeweils gültige Verkaufsprospekt (nebst Anlagen) und die jeweils gültigen Wesentlichen Anlegerinformationen (KID) sind bei der Verwahrstelle, der Verwaltungsgesellschaft und den Zahl- und Informationsstellen kostenlos erhältlich.

Die LRI Invest S.A. bestätigt, sich während des Berichtszeitraums in ihrer Tätigkeit für den Fonds in allen wesentlichen Belangen an die von der ALFI im "ALFI Code of Conduct for Luxembourg Investment Funds" von 2009 (in der letzten Fassung vom Juni 2013) festgelegten Grundsätze gehalten zu haben.

Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

LRI Invest S.A.
9A, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.lri-group.lu

Managing Board der Verwaltungsgesellschaft

Utz Schüller
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Frank Alexander de Boer
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

bis zum 15. April 2018

Michael Sanders
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Günther P. Skrzypek (Vorsitzender)
Managing Partner
Augur Capital AG
Frankfurt am Main/Deutschland

Florian Gräber (stellv. Vorsitzender)
Managing Partner
Augur Capital AG
Frankfurt am Main/Deutschland

Johan Flodgren
Investment Director
Keyhaven Capital Partners Ltd.
London/Großbritannien

Achim Koch
Geschäftsführer
LBBW Luxemburg Branch
Grevenmacher/Luxemburg

Thomas Rosenfeld
Mitglied des Vorstands
Baden-Württembergische Bank
Stuttgart/Deutschland

Fondsmanager

HWB Capital Management S.A.
2, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.hwb-fonds.com

Verwahrstelle, Register- und Transferstelle, Zahl- und Informationsstelle und Promoter im Großherzogtum Luxemburg

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers KGaA,
Niederlassung Luxemburg
1C, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.hauck-aufhaeuser.lu

Zahl- und Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

Bayerische Landesbank
Brienner Straße 18
D-80333 München
www.bayernlb.de

Vertriebsstelle und Initiator

Wichmann & Groth Vermögensverwalter GmbH
Beckkamp 24
D-48317 Drensteinfurt
www.wichmannag.de

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
2, rue Gerhard Mercator
L-2182 Luxemburg
www.pwc.com/lu

Bericht über den Geschäftsverlauf

Sehr geehrte Damen und Herren,

Im abgelaufenen Geschäftsjahr setzten die Notenbanken dies- und jenseits des Atlantiks ihren moderaten geldpolitischen Straffungskurs weiter fort. Dabei gab die amerikanische Fed die Richtung vor, als sie erstmals seit Beginn der quantitativen Lockerung im Jahr 2008 Rückzahlungen aus fällig werdenden Anleihen nur noch zum Teil reinvestierte. Zehnjährige US-Staatsanleihen rentierten phasenweise wieder jenseits der 3-Prozent-Schwelle und damit so hoch wie zuletzt in 2013.

Auch die EZB kündigte ein Ende ihrer umfangreichen Wertpapierkäufe an. Über das globale Einläuten der Zinswende hinaus prägte US-Präsident Donald Trump die Agenda an den Kapitalmärkten in den vergangenen 12 Monaten entscheidend mit: So wurde das Börsengeschehen auch von den Spekulationen über die von ihm initiierten Steuersenkungen, seinem diskrepananten Umgang mit dem nordkoreanischen Diktator und der sich auf sein Wirken hin zusehends schneller drehende Spirale aus Zöllen und Gegenzöllen beeinflusst.

Unabhängig von den geopolitischen Konfliktherden ließ die Aussicht auf eine anhaltend stabile wirtschaftliche Entwicklung den in Euro bewertete Aktienmarkt (MSCI World) zwischen den 30.06.2017 und dem 30.06.2018 um 6,5% ansteigen. Die Anteilscheine des NW Global Strategy folgten den positiven Marktbewegungen und legten somit im Berichtszeitraum ebenfalls im Wert zu. Die Anteilklasse V legte im Berichtszeitraum um 2,56%, die Anteilklasse A um 4,49% zu. Die Entwicklung wurde dabei vor allem von der guten Performance ausgesuchter US-Werte wie Amazon und Mastercard oder dem chinesischen Internetkonzert Tencent gestützt.

Das Ergebnis im Berichtszeitraum berücksichtigt dabei eine Mitte Januar in Höhe von ca. 1,5% des Fondsvermögens gebildete Rückstellung für eventuelle Prozesskosten in einem für Mitte August 2018 angesetzten Schiedsgerichtsverfahren. Bei einem günstigen Verfahrensausgang werden diese Rückstellungen wieder zu Gunsten des Fonds aufgelöst.

Munsbach, im Juli 2018

LRI Invest S.A.

**Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des
NW Global Strategy
per 30. Juni 2018**

Die beigefügten Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichts.

Position	Betrag in EUR
Wertpapiervermögen	34.511.848,94
- davon Wertpapiereinstandskosten	21.555.832,07
Bankguthaben	1.703.064,71
Sonstige Vermögensgegenstände	764.845,01
Summe Aktiva	36.979.758,66
Bankverbindlichkeiten	-15.277,87
Rückstellung Entschädigungsverfahren Argentinien	-789.432,81
Sonstige Verbindlichkeiten	-544.493,54
Summe Passiva	-1.349.204,22
Netto-Fondsvermögen	35.630.554,44

**Währungs-Übersicht des Fonds
NW Global Strategy**

Währung	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto- Fondsvermögens
USD	23,79	66,79
EUR	6,40	17,95
HKD	3,23	9,07
GBP	1,21	3,38
SEK	1,00	2,81
Summe	35,63	100,00

**Wertpapierkategorie-Übersicht des Fonds
NW Global Strategy**

Wertpapierkategorie	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto- Fondsvermögens
Aktien	32,78	91,99
Andere Wertpapiere	1,19	3,34
Wertpapier-Investmentanteile	0,54	1,53
Summe	34,51	96,86

**Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Fonds
NW Global Strategy**

Länder	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto- Fondsvermögens
USA	22,94	64,40
Kaimaninseln	4,12	11,55
Bundesrepublik Deutschland	3,58	10,05
Großbritannien	1,20	3,35
Belgien	1,13	3,17
Schweden	1,00	2,81
Luxemburg	0,54	1,53
Summe	34,51	96,86

Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2018 des Fonds NW Global Strategy

Die beigefügten Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichts.

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in Euro	in % des Netto- Fonds- vermögens	
Amtlich gehandelte Wertpapiere / Regulierter Markt								
Aktien								
Bechtle AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	12.800,00	12.800,00		EUR	66,1000	846.080,00	2,37
FUCHS PETROLUB SE Inhaber-Vorzugsakt. o.St.o.N.	STK	25.000,00		21.800,00	EUR	42,2400	1.056.000,00	2,96
GRENKE AG Namens-Aktien o.N.	STK	5.000,00	5.000,00		EUR	97,8500	489.250,00	1,37
Umicore S.A. Actions Nom. o.N.	STK	23.000,00	23.000,00		EUR	49,1500	1.130.450,00	3,17
Intertek Group PLC Registered Shares LS -,01	STK	18.500,00			GBP	57,1600	1.195.261,72	3,35
Tencent Holdings Ltd. Reg. Shares HD -,00002	STK	75.000,00		25.000,00	HKD	393,8000	3.225.824,07	9,05
Hexagon AB Namn-Aktier B (fria)SK1,333	STK	21.000,00	21.000,00		SEK	499,5000	1.002.743,58	2,81
Activision Blizzard Inc. Registered Shares DL-,000001	STK	24.000,00			USD	76,3200	1.569.764,75	4,41
Alibaba Group Holding Ltd. Reg.Shs (sp.ADRs)/1 DL-,000025	STK	5.600,00	5.600,00		USD	185,5300	890.404,08	2,50
Alphabet Inc. Reg. Shs Cl. A DL-,001	STK	1.800,00	300,00		USD	1.129,1900	1.741.905,13	4,89
Amazon.com Inc. Registered Shares DL -,01	STK	2.000,00			USD	1.699,8000	2.913.485,02	8,18
Church & Dwight Co. Inc. Registered Shares DL 1	STK	50.000,00	5.800,00		USD	53,1600	2.277.927,75	6,39
Danaher Corp. Registered Shares DL -,01	STK	20.000,00		1.000,00	USD	98,6800	1.691.391,35	4,75
Facebook Inc. Reg.Shares Cl.A DL-,000006	STK	10.000,00		5.000,00	USD	194,3200	1.665.338,30	4,67
Fedex Corp. Registered Shares DL -,10	STK	7.000,00	1.500,00		USD	227,0600	1.362.145,95	3,82
Fiserv Inc. Registered Shares DL -,01	STK	28.000,00	32.000,00	14.000,00	USD	74,0900	1.777.880,62	4,99
Gilead Sciences Inc. Registered Shares DL -,001	STK	17.000,00	17.000,00		USD	70,8400	1.032.077,82	2,90
Mastercard Inc. Registered Shares A DL -,0001	STK	18.400,00			USD	196,5200	3.098.914,17	8,70
Patrick Industries Inc. Registered Shares o.N.	STK	19.500,00	19.500,00	13.000,00	USD	56,8500	950.057,85	2,67
Rollins Inc. Registered Shares DL 1	STK	41.000,00			USD	52,5800	1.847.521,10	5,19
Smith Corp., A.O. Registered Shares DL 1	STK	20.000,00	10.000,00		USD	59,1500	1.013.840,68	2,85
Andere Wertpapiere								
Deut. Börse Commodities GmbH Xetra-Gold IHS 2007(09/Und)	STK	34.500,00	34.500,00		EUR	34,4900	1.189.905,00	3,34
Wertpapier-Investmentanteile								
HWB Gold + Silber Plus Inhaber-Anteile R o.N.	ANT	32.000,00			EUR	16,9900	543.680,00	1,53
Summe Wertpapiervermögen						EUR	34.511.848,94	96,86
Bankguthaben								
Bankkonto Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG (FFM)	AUD	348,35			EUR	220,77	0,00	
Bankkonto Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG (FFM)	CHF	366,67			EUR	316,98	0,00	
Bankkonto Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG (FFM)	DKK	158,43			EUR	21,26	0,00	
Bankkonto Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG (FFM)	EUR	1.685.234,13			EUR	1.685.234,13	4,73	
Bankkonto Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG (FFM)	GBP	8.861,60			EUR	10.016,39	0,03	
Bankkonto Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG (FFM)	HKD	66.184,45			EUR	7.228,69	0,02	
Bankkonto Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG (FFM)	SEK	277,06			EUR	26,49	0,00	
Summe Bankguthaben						EUR	1.703.064,71	4,78
Sonstige Vermögensgegenstände								
Dividendenforderungen	USD	12.208,00			EUR	10.462,36	0,03	
Forderung aus Entschädigungsvereinbarung ²⁾	USD	880.251,39			EUR	754.382,65	2,12	
Summe Sonstige Vermögensgegenstände						EUR	764.845,01	2,15
Bankverbindlichkeiten								
Bankverbindlichkeiten Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG (FFM)	USD	-17.826,98			EUR	-15.277,87	-0,04	
Summe Bankverbindlichkeiten						EUR	-15.277,87	-0,04
Rückstellung Entschädigungsverfahren ²⁾								
	USD	-921.149,67			EUR	-789.432,81	-2,22	
Sonstige Verbindlichkeiten ¹⁾						EUR	-544.493,54	-1,53
Netto-Fondsvermögen						EUR	35.630.554,44	100,00 ^{*)}
Anteilwert des Fonds NW Global Strategy V								
Anteilwert des Fonds NW Global Strategy V					EUR		76,94	
Anteilwert des Fonds NW Global Strategy A					EUR		146,52	
Umlaufende Anteile des Fonds NW Global Strategy V								
Umlaufende Anteile des Fonds NW Global Strategy V					STK		446.609,28	
Umlaufende Anteile des Fonds NW Global Strategy A					STK		8.659,40	
Bestand der Wertpapiere am Netto-Fondsvermögen								
Bestand der Wertpapiere am Netto-Fondsvermögen					%		96,86	
Bestand der Derivate am Netto-Fondsvermögen								
Bestand der Derivate am Netto-Fondsvermögen					%		0,00	

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Alle Vermögensgegenstände

per

29.06.2018

^{*)} Durch Rundungen bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

¹⁾ In den 'Sonstigen Verbindlichkeiten' sind Fondsmanagervergütung, Performanceabhängige Fondsmanagervergütung, Risikomanagementgebühr, Prüfungskosten, Taxe d'abonnement, Vertriebsprovision, Verwahrstellungsvergütung und Zentralverwaltungsstellenvergütung enthalten.

²⁾ Siehe hierzu auch Abschnitt „Erläuterung in Bezug auf laufendes Entschädigungsverfahren“.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

			per	29.06.2018
Australischer Dollar	(AUD)	1,577890	= 1	EUR
Schweizer Franken	(CHF)	1,156760	= 1	EUR
Dänische Kronen	(DKK)	7,450500	= 1	EUR
Britisches Pfund	(GBP)	0,884710	= 1	EUR
Hongkong Dollar	(HKD)	9,155800	= 1	EUR
Schwedische Kronen	(SEK)	10,460800	= 1	EUR
US-Dollar	(USD)	1,166850	= 1	EUR

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe & Verkäufe von Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Amtlich gehandelte Wertpapiere / Regulierter Markt			
Aktien			
Anheuser-Busch InBev S.A./N.V. Actions au Port. o.N.	STK		-15.640
Bank of the Ozarks Inc. Registered Shares DL -,01	STK		-19.400
British American Tobacco PLC Registered Shares LS -,25	STK		-28.101
Cantel Medical Corp. Registered Shares DL-,10	STK		-6.700
Celgene Corp. Registered Shares DL -,01	STK	9.000	-9.000
Chocoladef. Lindt & Sprüngli vink.Namens-Aktien SF 100	STK		-17
Coloplast AS Navne-Aktier B DK 1	STK		-14.000
Compass Group PLC Registered Shares LS -,1105	STK	65.000	-65.000
Geberit AG Nam.-Akt. (Dispost.) SF -,10	STK		-2.500
Ramsay Health Care Ltd. Registered Shares o.N.	STK		-10.000
Reckitt Benckiser Group Registered Shares LS -,10	STK		-13.000
Securitas AB Namn-Aktier B SK 1	STK		-50.000
Starbucks Corp. Reg. Shares DL -,001	STK		-19.800
Verzinsliche Wertpapiere			
12,000% Argentinien, Republik DL-Bonds 2001(31)	USD		-3.392
12,250% Argentinien, Republik DL-Bonds 2001(18)	USD		-3.502

**Ertrags- und Aufwandsrechnung des Fonds
NW Global Strategy (konsolidiert)
im Zeitraum vom 01.07.2017 bis 30.06.2018**

	EUR
Erträge	
Dividendenerträge	285.579,56
Quellensteuer auf Dividendenerträge	-53.377,66
Zinsen aus Geldanlagen	6.780,35
Sonstige Erträge	2.396,21
Ordentlicher Ertragsausgleich	52.749,03
Erträge insgesamt	294.127,49
Aufwendungen	
Fondsmanagervergütung	-487.832,95
Performanceabhängige Fondsmanagervergütung	-714.939,55
Verwaltungsvergütung	-27.559,36
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-29.951,63
Verwahrstellenvergütung	-21.635,28
Vertriebsprovision	-85.090,18
Prüfungskosten	-11.733,58
Taxe d'abonnement	-19.276,47
Veröffentlichungskosten	-11.401,84
Zinsaufwendungen	-17.041,55
Regulatorische Kosten	-5.606,13
Rechtskosten *)	-754.382,65
Sonstige Aufwendungen	-24.759,21
Ordentlicher Aufwandsausgleich	268.415,73
Aufwendungen insgesamt	-1.942.794,65
Ordentlicher Nettoaufwand	-1.648.667,16
Veräußerungsgeschäfte	
Realisierte Gewinne	12.514.835,58
Ertragsausgleich auf realisierte Gewinne	-2.830.903,99
Realisierte Verluste	-2.381.144,86
Aufwandsausgleich auf realisierte Verluste	557.402,27
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	7.860.189,00
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	6.211.521,84

**Vermögensentwicklung des Fonds
NW Global Strategy**

	EUR	EUR
Netto-Fondsvermögen zum Beginn des Geschäftsjahres		48.332.252,05
Mittelzuflüsse	326.458,87	
Mittelabflüsse	-13.743.890,61	
Mittelzufluss/ -abfluss netto		-13.417.431,74
Ertrags- und Aufwandsausgleich		1.952.336,96
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres inkl. Ertrags- /Aufwandsausgleich		6.211.521,84
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste		-7.448.124,67
Netto-Fondsvermögen zum Ende des Geschäftsjahres		35.630.554,44

**Entwicklung des Fonds im Jahresvergleich
NW Global Strategy V**

Stichtag	Umlaufende Anteile	Währung	Netto-Fondsvermögen	Anteilwert
30.06.2018	446.609,282	EUR	34.361.797,78	76,94
30.06.2017	470.072,357	EUR	35.265.234,79	75,02
30.06.2016	470.072,357	EUR	34.081.315,85	72,50

**Entwicklung des Fonds im Jahresvergleich
NW Global Strategy A**

Stichtag	Umlaufende Anteile	Währung	Netto-Fondsvermögen	Anteilwert
30.06.2018	8.659,398	EUR	1.268.756,66	146,52
30.06.2017	93.185,253	EUR	13.067.017,26	140,23
30.06.2016	93.185,253	EUR	12.748.146,69	136,80

*) Einmalige Kosten in Zusammenhang mit dem Entschädigungsverfahren bzgl. Staatsanleihen Argentinien.

Erläuterungen zum geprüften Jahresbericht per 30. Juni 2018 (Anhang)

Allgemein

Der Fonds NW Global Strategy (der „Fonds“) ist ein Luxemburger Investmentfonds (fonds commun de placement), der am 8. Juni 2007 auf unbestimmte Dauer errichtet wurde. Der Fonds unterliegt den Bedingungen gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen.

Der vorliegende Bericht wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften erstellt.

Bewertungs- und Bilanzierungsgrundsätze

1. Der Wert eines Anteils ("Anteilwert") lautet auf die im Sonderreglement des jeweiligen Fonds festgelegte Währung ("Fondswährung"). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem im Sonderreglement des jeweiligen Fonds festgelegten Tag ("Bewertungstag") berechnet. Sofern im Sonderreglement nicht anders geregelt, gilt als Bewertungstag jeder Bankarbeitstag in Luxemburg mit Ausnahme des 24. und 31. Dezembers eines jeden Jahres.

Die Berechnung des Anteilwertes des Fonds erfolgt durch Teilung des jeweiligen Netto-Fondsvermögens durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieses Fonds. Anteilbruchteile werden bei der Berechnung des Anteilwertes mit drei Dezimalstellen nach dem Komma berücksichtigt.

2. Die in jedem Fondsvermögen befindlichen Vermögenswerte werden nach folgenden Grundsätzen bewertet:
 - a) Die in einem Fonds enthaltenen offenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet.
 - b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, sonstigen ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen Nennbetrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
 - c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses an der Börse, welche normalerweise der Hauptmarkt dieses Wertpapiers ist, ermittelt. Wenn ein Wertpapier oder sonstiger Vermögenswert an mehreren Börsen notiert ist, ist der letzte Verkaufskurs an jener Börse bzw. an jenem geregelten Markt maßgebend, welcher der Hauptmarkt für diesen Vermögenswert ist.
 - d) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einem anderen geregelten Markt (entsprechend der Definition in Artikel 4 des Allgemeinen Verwaltungsreglements) gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Preises ermittelt.
 - e) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in (a), (b), oder (c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt oder im Falle eines Fonds bei der Rücknahme oder Veräußerung wahrscheinlich erzielt würde. Die Verwaltungsgesellschaft wendet in diesem Fall angemessene und in der Praxis anerkannte Bewertungsmodelle und -grundsätze an.
 - f) Der Liquidationswert von Futures oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures oder Optionen von dem jeweiligen Fonds gehandelt werden, berechnet. Der Liquidationswert von Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Netto-Liquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien der Verwaltungsgesellschaft auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag von der Verwaltungs-gesellschaft in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
 - g) Der Wert von Geldmarktinstrumenten, die nicht an einer Börse notiert oder auf einem anderen geregelten Markt gehandelt werden und eine Restlaufzeit von weniger als 397 Tagen und mehr als 90 Tagen aufweisen, entspricht dem jeweiligen Nennwert zuzüglich hierauf aufgelaufener Zinsen. Geldmarktinstrumente mit einer Restlaufzeit von höchstens 90 Tagen werden auf der Grundlage der Amortisierungskosten, wodurch dem ungefähren Marktwert entsprochen wird, ermittelt.

- h) Swaps werden zu ihrem, unter Bezug auf die anwendbare Zinsentwicklung, bestimmten Marktwert bewertet.
- i) Sämtliche sonstigen Wertpapiere oder sonstigen Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung eines Fonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem von der Verwaltungsgesellschaft aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Fonds für angebracht hält.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, noch am selben Tag weitere Anteilwertberechnungen vorzunehmen. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme zum ersten festgestellten Anteilwert dieses Tages abgerechnet. Anträge auf Zeichnung und Rücknahme, die nach 16.00 Uhr dieses Luxemburger Bankarbeitstages eingegangen sind, können zum zweiten festgestellten Anteilwert dieses Tages abgerechnet, Anträge, die nach Feststellung des zweiten Anteilwertes eingehen, können zum dritten festgestellten Anteilwert dieses Tages abgerechnet werden usw.

- 3. Für den Fonds sind zwei Anteilklassen gemäß Artikel 5 Absatz 2 des Allgemeinen Verwaltungsreglements eingerichtet. Daraus ergeben sich für die Anteilwertberechnung folgende Besonderheiten:
 - a) Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den unter Absatz 1 dieses Artikels aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse separat.
 - b) Der Mittelzufluss aufgrund der Ausgabe von Anteilen erhöht den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Netto-Fondsvermögens. Der Mittelabfluss aufgrund der Rücknahme von Anteilen vermindert den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Netto-Fondsvermögens.
- 4. Für den Fonds wird ein Ertragsausgleich durchgeführt. Der Ertragsausgleich wird für jede Anteilklasse separat durchgeführt.
- 5. Die Verwaltungsgesellschaft kann für umfangreiche Rücknahmeanträge, die nicht aus den liquiden Mitteln und zulässigen Kreditaufnahmen des jeweiligen Fonds befriedigt werden können, den Anteilwert auf der Basis der Kurse des Bewertungstages bestimmen, an welchem sie für den Fonds die erforderlichen Wertpapierverkäufe vornimmt; dies gilt dann auch für gleichzeitig eingereichte Zeichnungsanträge für den Fonds.

Erläuterung in Bezug auf laufendes Entschädigungsverfahren

Im Zusammenhang mit der Zahlungsunfähigkeit von Argentinien im Jahre 2001 und den diesbezüglich durchgeführten Gerichtsverfahren konnten in der abgelaufenen Berichtsperiode für die am Beginn der Berichtsperiode im Bestand befindlichen Argentinienanleihen eine Einigung mit der argentinischen Regierung erzielt werden. Entsprechende Gelder sind dem Fonds zugeflossen, wobei jedoch ein Teilbetrag auf ein Treuhandkonto geflossen ist, da die seinerzeit beauftragten Anwaltskanzleien Forderungen (Anwaltsvergütungen) geltend gemacht haben; die Wertpapiere wurden entsprechend ausgebucht.

Die seinerzeitigen Anwaltskanzleien haben in diesem Zusammenhang ein Verfahren vor einem spezialisierten Schiedsgericht in den USA in Gang gesetzt. Die Verwaltungsgesellschaft hat im Gegenzug eine Gegenklage gegen die Anwaltskanzleien eingereicht. In Bezug auf beide vorgenannten Verfahren kam es noch nicht zur Verhandlung. Die Verwaltungsgesellschaft hat deshalb eine Eventualverbindlichkeit in Höhe der von der seinerzeitigen Anwaltskanzlei geltend gemachten Forderung in den Fonds eingebucht, da der Ausgang der Verfahren unbekannt ist.

Hinweis zur Wiedereinsetzung der Anteilwertberechnung

Die Verwaltungsgesellschaft hatte am 11. Februar 2016 entschieden, dass aus Gründen des Anlegerschutzes und im Einklang mit Artikel 8 des jeweiligen Allgemeinen Verwaltungsreglements des Fonds NW Global Strategy die Berechnungen der Anteilwerte für den Fonds NW Global Strategy per Schlusstag 10. Februar 2016 bis auf weiteres eingestellt werden. Die Wiederaufnahme des Anteilscheingeschäftes und der Inventarwertberechnung erfolgte zum 23. Januar 2018. Die Verwaltungsgesellschaft ermittelte und veröffentlichte im Zeitraum der Aussetzung lediglich rein Indikative Nettoinventarwerte. Seit der Wiedereröffnung sind erneut Zeichnungen und Rücknahmen zu den von der Verwaltungsgesellschaft ermittelten Anteilspreisen möglich.

Kosten

Angaben zu Verwaltungsvergütung, Fondsmanagervergütung, Verwahrstellenvergütung sowie einer etwaigen Performance-Fee und Register- und Transferstellenvergütung können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

Transaktionskosten

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Für das Geschäftsjahr betragen die Transaktionskosten EUR 51.745,29.



Prüfungsvermerk

An die Anteilhaber des
NW Global Strategy

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des NW Global Strategy (der „Fonds“) zum 30. Juni 2018 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Nettofondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens per 30. Juni 2018;
- der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2018;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Vermögensentwicklung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr; und
- einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden und anderen erläuternden Informationen (Anhang).

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISA) durch. Unsere Verantwortung gemäß diesem Gesetz und diesen Standards wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Ethics Standards Board for Accountants’ Code of Ethics for Professional Accountants“ (IESBA Code) sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, die im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss oder unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Abschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Abschlusses und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese aus Unrichtigkeiten oder Verstößen resultieren.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind zuständig für die Beaufsichtigung des Abschlusserstellungsprozesses.

Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben, entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche unzutreffende Angabe, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen könnten.



Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen unzutreffenden Angaben im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Angaben nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative

Luxemburg, 16. Oktober 2018

Vertreten durch

Björn Ebert

Ungeprüfte Erläuterungen zum geprüften Jahresbericht

Wertpapier-Kennnummern / ISINs

Fonds	Anteilklasse	Wertpapier-Kennnummer	ISIN
NW Global Strategy	V	A0MSK4	LU0303177777
NW Global Strategy	A	A0Q5EH	LU0374290822

Ausschüttungspolitik

Es ist vorgesehen, die Erträge des NW Global Strategy zu thesaurieren.

Ausgabeaufschlag und Rücknahmeabschlag

Für die Ausgabe von Anteilen kann ein Ausgabeaufschlag von bis zu 5% erhoben werden, bei der Rücknahme von Anteilen kann ein Rücknahmeabschlag von maximal 1% in Anrechnung gebracht werden.

Steuern

Die Einkünfte des Fonds werden im Großherzogtum Luxemburg nicht mit Einkommen- oder Körperschaftsteuern belastet. Sie können jedoch etwaigen Quellensteuern oder anderen Steuern in Ländern unterliegen, in denen das Fondsvermögen investiert ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Bescheinigungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

Anleger können hinsichtlich der Zins- und Kapitalerträge einer individuellen Besteuerung unterliegen. Interessenten sollten sich über Gesetze und Verordnungen, die auf den Kauf, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, informieren und sich gegebenenfalls beraten lassen.

Detaillierte Informationen bezüglich der Besteuerung von Fondsvermögen in Luxemburg können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

Anteilpreise und steuerliche Informationen

Der Nettovermögenswert sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise pro Anteil werden an jedem Bankarbeitstag in Luxemburg, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezembers eines jeden Jahres, am Sitz der Verwaltungsgesellschaft bekannt gegeben, ggfs. in hinreichend verbreiteten Tages- und Wirtschaftszeitungen veröffentlicht und können bei allen im Verkaufsprospekt genannten Zahlstellen erfragt werden. Zudem finden Sie die Anteilpreise und weitere Fondsinformationen auf der Internetseite der LRI Invest S.A. (www.lri-group.lu).

Die steuerlichen Hinweise nach § 5 Abs. 1 InvStG*) / § 56 InvStG**) für die in Deutschland ansässigen Anleger finden Sie auf der Internetseite der LRI Invest S.A. (www.lri-group.lu) oder auf der Internetseite des Bundesanzeigers (www.bundesanzeiger.de).

Anwendbares Recht, Gerichtsstand und Vertragssprache

1. Das Allgemeine Verwaltungsreglement unterliegt luxemburger Recht. Insbesondere gelten in Ergänzung zu den Regelungen des Allgemeinen Verwaltungsreglements die Vorschriften des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 sowie die Richtlinie 2007/16/EG. Gleiches gilt für die Rechtsbeziehungen zwischen den Anteilhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Verwahrstelle.

2. Jeder Rechtsstreit zwischen Anteilhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Verwahrstelle unterliegt der Gerichtsbarkeit des zuständigen Gerichts im Gerichtsbezirk Luxemburg im Großherzogtum Luxemburg.

Die Verwaltungsgesellschaft und die Verwahrstelle sind berechtigt, sich selbst und einen Fonds der Gerichtsbarkeit und dem Recht eines jeden Landes zu unterwerfen, in welchem Anteile eines Fonds öffentlich vertrieben werden, soweit es sich um Ansprüche der Anleger handelt, die in dem betreffenden Land ansässig sind, und im Hinblick auf Angelegenheiten, die sich auf den jeweiligen Fonds beziehen.

3. Der deutsche Wortlaut des Allgemeinen Verwaltungsreglements ist maßgeblich, falls im jeweiligen Sonderreglement nicht ausdrücklich eine anderweitige Bestimmung getroffen wurde.

*) In der bis zum 31.12.2017 gültigen Fassung des InvStG Artikel 2 G. v. 15.12.2003 BGBl. I S. 2676, 2724; aufgehoben durch Artikel 11 G. v. 19.07.2016 BGBl. I S. 1730.
**) Artikel 1 G. v. 19.07.2016 BGBl. I S. 1730; zuletzt geändert durch Artikel 10 G. v. 23.06.2017 BGBl. I S. 1682.

Kostenquote (Ongoing Charges)

Die Kostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (mit Ausnahme angefallener Transaktionskosten und Performance-Fee) inkl. Kosten der Zielfonds abzügl. etwaiger Einnahmen aus Bestandsprovisionen, sofern der Gesamtanteil der Zielfonds größer gleich 20% des Netto-Fondsvermögens ist, als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvermögens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

	Anteil- klasse	Ongoing Charges per 30. Juni 2018	Performance-Fee per 30. Juni 2018
NW Global Strategy	V	1,51%	2,05%
NW Global Strategy	A	5,16%	0,62%

Portfolio Turnover Rate

Die Portfolio Turnover Rate bezieht den Transaktionsumfang auf Ebene des Fondsportfolios. Die Berechnung erfolgt nach der im Verkaufsprospekt erläuterten Methode.

Eine Portfolio Turnover Rate, die nahe Null liegt, zeigt, dass Transaktionen getätigt wurden, um die Mittelzu- bzw. -abflüsse aus Zeichnungen bzw. Rücknahmen zu investieren bzw. zu deinvestieren. Eine negative Portfolio Turnover Rate indiziert, dass die Summe der Zeichnungen und Rücknahmen höher waren als die Wertpapiertransaktionen im Teilfonds. Eine positive Portfolio Turnover Rate zeigt, dass die Wertpapiertransaktionen höher waren als die Anteilscheintransaktionen.

Die Portfolio Turnover Rate wird jährlich ermittelt.

	Portfolio Turnover Rate per 30. Juni 2018
NW Global Strategy	30,08%

Hebelwirkung

Die berechnete durchschnittliche Hebelwirkung während des Berichtszeitraums beträgt 0%. Im Rahmen der Ermittlung der Hebelwirkung wird der Ansatz gemäß Punkt 3 der Box 24 der ESMA-Empfehlung 10-788 herangezogen, in welchem die Summe der Nominalwerte der derivativen Positionen bzw. deren Basiswertäquivalente als Berechnungsgrundlage verwendet werden. Dabei ist zu berücksichtigen, dass sich zukünftig sowohl die Gewichtung der einzelnen Derivatepositionen als auch die Ausprägungen der Risikofaktoren für jedes derivative Instrument durch neue Marktgegebenheiten im Zeitverlauf ändern können und es somit zu Abweichungen der erwarteten Hebelwirkung gemäß Verkaufsprospekt kommen kann. Der Anleger muss insofern damit rechnen, dass sich auch die erwartete Hebelwirkung ändern kann. Darüber hinaus sei darauf hingewiesen, dass derivative Finanzinstrumente auch teilweise oder vollständig zur Absicherung von Risiken eingesetzt werden können.

Während der Einstellung der Anteilwertberechnung im Zeitraum 10.02.2016 bis 22.01.2018 wurde für den Fonds kein offizieller Anteilwert berechnet und veröffentlicht. Die dargestellte durchschnittliche Hebelwirkung basierte für diesen Zeitraum auf Indikativen Nettoinventarwerten. Diese Indikativen Nettoinventarwerte konnten von dem tatsächlichen, realisierbaren Wert abweichen, weshalb auch die dargestellte durchschnittliche Hebelwirkung von dem tatsächlich realisierten Werten abweichen konnte. Seit dem Zeitpunkt der Wiederaufnahme der Anteilwertberechnung am 23.01.2018 basiert die dargestellte durchschnittliche Hebelwirkung wieder auf offiziellen Nettoinventarwerten. Die dargestellte durchschnittliche Hebelwirkung basiert somit sowohl auf Indikativen als auch offiziellen Nettoinventarwerten.

Marktrisiko (Value at Risk; kurz: VaR)

Unter dem Marktrisiko versteht man das Verlustrisiko, das aus Schwankungen beim Marktwert von Positionen im Portfolio resultiert, die auf Veränderungen bei Marktvariablen, wie Zinssätzen, Wechselkursen oder Aktienpreisen zurückzuführen sind.

Aktuelles Risikoprofil hinsichtlich Marktrisiken:

Minimale Auslastung des VaR-Limits:	26,29%
Maximale Auslastung des VaR-Limits:	53,77%
Durchschnittliche Auslastung des VaR-Limits:	37,22%

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotentials wendet die Gesellschaft normalerweise den relativen VaR-Ansatz im Sinne des Rundschreibens CSSF 11/512 an. Dabei entspricht das relative Limit dem zweifachen Marktrisiko (VaR) eines Referenzportfolios. Das Referenzportfolio besteht aus einem weltweiten Aktienindex (Large und Mid Caps).

Während der Einstellung der Anteilwertberechnung im Zeitraum 10.02.2016 bis 22.01.2018 wurde für den Fonds kein offizieller Anteilwert berechnet und veröffentlicht. Die berechneten VaR-Auslastungen basierten für diesen Zeitraum auf Indikativen Nettoinventarwerten. Diese Indikativen Nettoinventarwerte konnten von dem tatsächlichen, realisierbaren Wert abweichen, weshalb auch die dargestellten VaR-Auslastungen von den tatsächlichen realisierten Werten abweichen konnten. Seit dem Zeitpunkt der Wiederaufnahme der Anteilwertberechnung am 23.01.2018 basieren die berechneten VaR-Auslastungen wieder auf offiziellen Nettoinventarwerten. Die dargestellte minimale, maximale und durchschnittliche Auslastung des VaR-Limits basiert somit sowohl auf Indikativen als auch offiziellen Nettoinventarwerten.

Meldepflichtige Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Der Fonds tätigte während des Geschäftsjahres keine Transaktionen in meldepflichtige Finanzierungsinstrumente gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 (SFT-Verordnung).

Angaben zur Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft

Die Vergütungspolitik der LRI Invest S.A. gilt für alle Mitarbeiter, das Managing Board sowie für den Aufsichtsrat der LRI Invest S.A. inkl. ihrer Tochtergesellschaften.

Die Vergütungspolitik dient einem soliden und wirksamen Risikomanagement sowie der Sicherstellung, dass keine Anreize zum Eingehen übermäßiger Risiken geschaffen werden. Die Vergütungspolitik soll den Mitarbeitern eine faire Kombination von fixer und variabler Vergütung bieten, die den Stellenwert und die Verantwortung der jeweiligen Funktion berücksichtigt und einen Beitrag zur Förderung angemessener Verhaltensweisen und zur Vermeidung von Interessenkonflikten leistet.

Jeder Mitarbeiter wird durch die fixe Vergütung angemessen entlohnt. Diese besteht aus den Monatsgehältern sowie ggf. weiteren monatlichen Zahlungen, Essensschecks, Beiträgen für die betriebliche Altersversorgung, sowie ggf. Zinssubventionen und einer Dienstwagenbeteiligung (optional). Die variablen Bestandteile, bestehend aus einer Sonderzahlung sowie ggf. Retention-Zahlungen oder Abfindungszahlungen stellen lediglich eine zusätzliche Vergütung dar. Ferner sieht die Vergütungspolitik ein angemessenes Gleichgewicht zwischen festen und variablen Vergütungsbestandteilen vor.

Die Vergütungspolitik ist auf Anfrage in voller Länge bei der LRI Invest S.A. kostenlos erhältlich.

Die Angabe der Gesamtvergütung der LRI Invest S.A. bezieht sich auf den OGAW entfallenden Anteil der Gesamtvergütung der Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft. Zur Ermittlung der auf den einzelnen OGAW entfallenden anteiligen Vergütung wird die Summe der Assets under Management des OGAW in Relation zu den Assets under Management der LRI Invest S.A. gesetzt und mit der Gesamtvergütung der Mitarbeiter der LRI Invest S.A. multipliziert. Gemäß den "Questions and Answers - Application of the UCITS Directive", welche von der ESMA am 1. Februar 2016 herausgegeben wurden, erfolgen die Angaben nach besten Bemühungen. Weitergehende Angaben können erst erfolgen, nachdem die LRI Invest S.A. das erste volle Performance-Jahr nach Inkrafttreten der OGAW V-Vergütungsbestimmungen durchlaufen hat.

Für das Geschäftsjahr 2017:

	Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft	Risikoträger nach Art. 20 ESMA/2013/232	
		Führungskräfte	Mitarbeiter
Gesamtvergütung (in EUR)	29.802,33	4.431,45	0,00
davon: fixe Vergütung	28.913,10	4.029,78	0,00
davon: variable Vergütung	889,23	401,67	0,00
Anzahl der Begünstigten	104	4	0

Die Angaben der Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft beziehen sich auf die voll oder teilweise an den Tätigkeiten des OGAW beteiligten Mitarbeiter.

Verwaltungsgebühren der Zielfonds

Fondsname	max. Verwaltungsgebühr in %
HWB Gold + Silber Plus Inhaber-Anteile R o.N.	0,15

Die Zielfonds wurden zum Nettoinventarwert gekauft bzw. verkauft, d.h. es wurden keine Ausgabeaufschläge und Rücknahmegebühren gezahlt.